



SEA CLEAN – Die Idee

Mehr als 8 Millionen Tonnen Plastikmüll gelangen jedes Jahr in unsere Meere.

SEA CLEAN e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht die Meere von Plastikmüll zu befreien. Dazu fischen sie nach Plastikabfällen und konvertieren diese direkt an Bord in Kraftstoff.

Das angewendete Verfahren heißt Pyrolyse. SEA CLEAN hat in den vergangenen Jahren einen Prototyp einer solchen PTF Anlage (Plastic to Fuel) entwickelt und erfolgreich erprobt. Diese Anlage wurde an Bord der MS CUTTY JEAN installiert. Somit war die CUTTY JEAN das weltweit erste Schiff, das völlig autark mit Plastik Müll angetrieben werden konnte.

Mithilfe dieser Technik ist es langfristig möglich Plastikmüll aus dem Meer zu entfernen. Der hieraus gewonnene Kraftstoff kann sowohl das erforderliche Schiff als auch die PTF Anlage antreiben. Überschüssiger Kraftstoff kann auf den Markt gebracht werden.

- Altplastik ist ein Energieträger!

Die PTF Anlagen der von SEA CLEAN entwickelten Bauart sind in der Lage bei gut sortiertem Plastik (HDPE) nahezu emissionsfrei ca. 90 % Kraftstoff (ca 8 % Gas und 2% Karbon) zu erzeugen. Allerdings sind die aus dem Meer gewonnenen Plastiksarten unsortiert, so dass eine Kraftstoffausbeute von ca. 70% zu erwarten ist. Das als Nebenprodukt entstehende Gas wird wiederum zum Betreiben der PTF Anlage genutzt.

Um einen nennenswerten Erfolg zu erzielen bedarf es jedoch großer Schiffe und großer PTF Anlagen. Also Investoren die es verstanden haben diese schwimmenden Ölfelder als Marktchance zu sehen.



- Nachhaltigkeit

Kleinere Anlagen sind verhältnismäßig einfach herzustellen und könnten an den Hauptproblemzonen (Südchinesisches Meer, Thailand, Indonesien, etc) installiert werden.

Wenn die Anwohner und Fischer vor Ort verstanden haben, dass Plastik ein Energieträger ist, der es Wert ist gesammelt zu werden, weil sie mit dem hieraus gewonnenem Kraftstoff Ihre Boote und Schiffe betreiben können, ist die Notwendigkeit des achtlosen Wegwerfens genommen. Altplastik bekommt somit wieder einen Wert!